



Rotarier auf zwei Rädern für guten Zweck unterwegs

EINBECK/NORTHEIM. Mehr als 500 Rotarierinnen und Rotarier, auch aus dem Rotary Club Einbeck-Northeim, sind inzwischen Mitglied im für Österreich, Deutschland und Schweiz (AGS) vor über 20 Jahren gegründeten Chapter der International Fellowship of Motorcycling Rotarians (IFMR). Rund 20 Motorradtouren national, aber auch international werden in jedem Jahr von Tourguides geplant und durchgeführt. Neben der Pflege der rotarischen Freundschaft, Besichtigungen und dem gemeinsamen Fahren steht auch das rotarische Motto »Service Above Self« im Fokus. Auf jeder Tour wird für entsprechende Spendeziele tatkräftig gespendet und damit dem rotarischen Gedanken des Dienens Rechnung getragen. Als motorradbegeisterter Rotarier und ehemaliger Polizeidirektor der Polizeiinspektion Northeim nimmt Hans Walter Rusteberg immer wieder mit seiner Frau Sigrid an diesen Touren teil, 2021 an einer Tour für die Teilnehmer aus ganz Deutschland in den Harz,

und auch der PS.SPEICHER wurde besucht. Im vergangenen Jahr konnten trotz coronabedingt reduzierter Touren 33.500 Euro für lokale, nationale und internationale humanitäre und soziale Zwecke zur Verfügung gestellt werden, unter anderem 4.000 Euro für den Kinderschutzbund Braunlage. Zusätzlich wurden nach einem Spendenaufruf des IFMR-Vorstands weitere 30.000 Euro zweckgebunden für die Opfer der Überschwemmungskatastrophe zur Verfügung gestellt. Das enge rotarische Netzwerk bewährt sich auch hier: Zahlreiche Kontakte zu den Clubs in den von der Flut betroffenen Gebieten helfen, die Mittel zielgerichtet einsetzen zu können. Nun fand die Jubiläumstour durch Tschechien statt. Bei schönstem Wetter wurden die unterschiedlichsten Landschaften und historischen Orte »erfahren«, beispielsweise Karlsbad, der Kegelberg Jested, das Riesengebirge, die Adersbacher Felsenstadt sowie die Burg Bouzov und die Machocha-Schlucht mit den Höhlen. Ein weiterer Hö-

hepunkt war Cesky Krumlov (Krumau) an der Moldau mit der historischen Altstadt und dem Schloss aus dem 13. Jahrhundert, seit 1992 UNESCO-Welterbe. Danach kurvte die Gruppe wie in einer Melodie von Smetana durch den zauberhaften Böhmerwald nach Pilsen. Die Tschechien-Tour endete mit einem feierlichen Abendessen, einer formidablen Spende für die Organisation »Nummer gegen Kummer«, die Kindern, Jugendlichen und Eltern ein kompetenter Ansprechpartner bei Sorgen und Ängsten ist, und dem Dank an die exzellente Vorbereitung und souveräne Durchführung der IFMR-Jubiläumstour 300 durch Carsten Winkelbach, Rotary Club Bergisch Gladbach. Insgesamt wurden damit 2022 beeindruckende »Meilensteine« erreicht: Die Spendenmarke von 400.000 Euro wurde mit der Jubiläumstour überschritten, und mehr als 800 Teilnehmer nahmen bisher teil. Sigrid und Hans Walter Rusteberg freuen sich schon auf die nächste Saison.

Foto: Privat